



LernBrücken – häusliches Lernen während der Schulschließung begleiten

I PROGRAMMZIEL

Lehrerinnen und Lehrer an den Berliner Schulen haben sich in der Zeit der Schulschließungen aufgrund der Corona-Pandemie mit vielfältigen didaktisch-methodischen Angeboten auf das Lehren auf Distanz eingestellt. Sie geben den Schülerinnen und Schülern Lernaufgaben über digitale Plattformen und organisieren das Feedback zu den bearbeiteten Aufgaben. In dieser besonderen Situation der Schulschließungen erfahren die Lehrkräfte aber auch, dass viele sozial benachteiligte Schülerinnen und Schüler im häuslichen Umfeld zu wenig Unterstützung beim Lernen bekommen. Für diese Gruppe von Schülerinnen und Schülern soll „LernBrücken“ ein Umfeld bieten, welches Begleitung und Beratung beim Lernen gibt und sie emotional abholt.

Berlin verfügt über vielfältige Programme und regelhafte Angebote, die der Bildungsbenachteiligung entgegenwirken. Mit dem Programm „LernBrücken“ wird nun im Zuge der angeordneten Schulschließung ein neues, aber zugleich auch auf bewährten Maßnahmen aufbauendes Programm installiert.